



## Leitfaden für die Unternehmenssicherung

(Stand 23. März 2020)

**VORWEG:** Eine Lösung für alle(s) gibt es nicht, sie ist von Unternehmen zu Unternehmen und von Situation zu Situation unterschiedlich.

Mit dieser Übersicht wollen wir Ihnen erste Anhaltspunkte geben, welche Programme und Ansprechpartner es bei Unterstützungsleistungen auf Bundes- und Landesebene gibt. Aufgrund der fast stündlich ändernde Lage kann dies nicht allumfänglich sein. Es handelt sich um die Zusammenfassung der wesentlichen Informationen und Maßnahmen.

Bitte nutzen Sie unsere Homepage ([www.uv-informiert.org](http://www.uv-informiert.org)), die wir fortwährend aktualisieren, um weitere Informationen bzw. Links zu enthalten.



Wertvoll ist eine Bestandsaufnahme Ihrer IST-Situation. Danach sollten Sie in eine offene und ehrliche Kommunikation mit Ihren Mitarbeitern, aber auch Kunden und Lieferanten gehen. Nutzen Sie dabei auch Experten, die Sie bei der Kostensenkung und Beantragung von Fördermitteln beraten/unterstützen. Und legen Sie bereits vorsorglich erste Unterlagen an, die Sie zur Mittelbeantragung benötigen.

Auf den nachfolgenden Seiten die wesentliche Schritte und die möglichen Fragen, die sich bei weiteren vorgehen beantworten sollten.

1. Aktuelle Situation analysieren
2. Offene Kommunikation
3. Kosten senken/Fördermöglichkeiten nutzen
4. Unterlagen

## 1. Wesentliche Schritte - Aktuelle Situation analysieren

- Wie liquide ist das Unternehmen?
- Welche Verbindlichkeiten bestehen? Welche regelmäßigen Kosten kommen (Personalkosten, Miete, Leasing, Kredite etc.)?
- Welche Einnahmen kommen? Welche Forderungen, mit welcher Fälligkeit und mit welcher Wahrscheinlichkeit?
- Welche Rücklagen sind vorhanden?

## 2. Wesentliche Schritte - Offene Kommunikation

- Kommunikation mit Mitarbeitern und ggf. mit Gesellschaftern sowie Geschäftspartnern
- Rücksprache mit Kunden und Lieferanten
- Beratung mit/von Experten wie Steuer- sowie Bankberatern sowie Versicherungsmaklern

### 3. Wesentliche Schritte - Kosten senken/Fördermöglichkeiten nutzen

- Ausgaben müssen auf ihre Notwendigkeit geprüft werden
  - Personal durch z.B. Kurzarbeitergeld
  - Steuern durch Steuerstundung
  - Gebühren wie GEZ
- Bund und Länder bieten unterschiedliche Hilfsprogramme (siehe nachfolgende Seiten) an, die man mit seinem Steuer-/FinanzberaterIn prüfen und in Anspruch nehmen sollte

#### 4. Wesentliche Schritte - Unterlagen

Folgende Unterlagen sollten Sie für die alle Antragsstellungen vorbereiten (können sich unterscheiden, achten Sie auf die Anforderungen im Antrag)

- Darstellung Unternehmenskonzept/Geschäftsmodell sowie des Finanzierungsbedarfs
- Bilanz 2018
- Betriebswirtschaftliche Auswertung 12/2019
- Persönliche Auskunft
- ggf. Liquiditätsplanung für ein Jahr, Krisenzeitraum berücksichtigen

## Kontaktdaten

### Unternehmerverband Sachsen e.V.

Lange Reihe 6  
04299 Leipzig

**Ansprechpartner:** Lars Schaller, Geschäftsführer

**Telefon:** 0341/351 3836-50

**E-Mail:** [info@uv-sachsen.org](mailto:info@uv-sachsen.org)

**Internet:** [www.uv-informiert.org](http://www.uv-informiert.org)

**Xing:** [Gruppe Unternehmerverband Sachsen](#)

**Instagram:** [@uv\\_sachsen](#)